

Jubiläumsfilm zum 150. Geburtstag des Lessing-Gymnasiums

Unter dem Titel „Vergiss dein nicht“ drehte ein Team von Studenten der Hochschule Merseburg einen Film über das Lessing-Gymnasium Döbeln. Allerdings erwartet Sie keine staubtrockene Dokumentation, sondern eine spielerische Annäherung, die sich um eine Liebesgeschichte rankt. Anton und Isabella, gespielt von aktuellen Schülern des LGD, treffen auf Max Aßmann. Der Lateinlehrer machte 1947 den Vorschlag, die Schule nach Lessing zu benennen. Aßmann, gespielt vom ehemaligen Kunstlehrer Claus Vejrazka, ist erstaunt, was sich an seiner alten Penne so verändert hat. Ein weiterer prominenter Döbelner übernahm in „Vergiss dein nicht“ eine Gastrolle. Sie dürfen gespannt sein.



Der Film wird als DVD mit Hülle für 5 € verkauft und lässt sich auf dem PC bzw. mit herkömmlichen DVD-Playern abspielen.

Zusätzlich zum Jubiläumsfilm erwartet Sie auf der DVD ein Live-Mitschnitt der aktuellen Aufführung unserer Theater-AG der Klassen 5 bis 7. Inszeniert wurde im Jubiläumsjahr der Schule ein selbst geschriebenes Stück unter dem Titel „Zeitreise LGD“. Der kauzige Seiteneinsteiger Professor Ernst Eisenstein hat heimlich im Schulhaus eine Zeitmaschine entwickelt. Einige Schüler brechen nachts im Schulhaus ein, um den Apparat auszuprobieren. Auf ihrer Zeitreise treffen sie ehemalige Döbelner Gymnasiasten, wie Krimiautor Heinz-Werner Höber, den Erfinder von Jerry Cotton, oder den Maler Bernhard Kretschmer und den dreimaligen DDR-Meister im Tischtennis Helmut Hanschmann. Doch die Kinder werden vermisst, Eltern reisen hinterher und Schulleiter Micheal Höhme, der auch im Stück vorkommt, muss eingreifen.

Neugierig geworden? Das würde uns freuen.

Erhältlich ist die DVD mit dem Jubiläumsfilm für 5 € ab 09.09.2019

- im Sekretariat des Lessing-Gymnasiums, Str. d. Friedens 9, 04720 Döbeln,
- in der „Buchoase“ Döbeln, Ritterstr. 12, 04720 Döbeln,
- in der Stadtinformation Döbeln, Obermarkt 1, 04720 Döbeln.